

Vorplanung

1. 3-4 Monate vor dem Umzug

Mietvertrag kündigen

Kündigungsfrist einhalten, schriftlich bestätigen lassen.

Neue Wohnung sichern

Mietvertrag unterschreiben, Übergabetermin planen.

Budgetplanung

Transport, Kartons, Helfer, Renovierung, Kaution.

Entrümpeln

Überflüssiges verkaufen, spenden oder entsorgen.

Umzugsunternehmen anfragen

Angebote einholen und vergleichen.

Urlaub beantragen

1-2 Tage um den Umzugstag herum freinehmen.

! Je weniger Sie mitnehmen, desto günstiger und schneller wird der Umzug. Nutzen Sie Online-Plattformen, Flohmärkte oder Sozialkaufhäuser, um nicht mehr benötigte Dinge zu verkaufen oder zu spenden.

2. 2 Monate vor dem Umzug

Kinderbetreuung/Haustierbetreuung organisieren.

Halteverbot beantragen

2-4 Wochen Bearbeitungszeit einplanen.

Versicherungen prüfen

Hausratversicherung, Umzugsversicherung.

Behörden vorbereiten / Ummeldung

Einwohnermeldeamt, Finanzamt, Krankenkasse.

Schulen & Kitas

Anmeldung/Abmeldung der Kinder rechtzeitig erledigen.

Arbeitsgeber informieren

neue Adresse und ggf. Fahrzeiten.

3. 1 Monat vor dem Umzug

Umzugsmaterial besorgen

Kartons, Folien, Matratzenhüllen, Klebeband.

! 1-1,5 Kartons pro m²

Nachsendeauftrag einrichten

Deutsche Post, Dauer 6-12 Monate.

Verträge anpassen

Strom, Gas, Wasser, Internet kündigen oder ummelden.

Banken, Versicherungen, Vereine informieren.

Arzttermine

Rezepte oder Krankenakte bei Haus-/Facharzt abholen.

Möbelplan erstellen

Wohin sollen Möbel in der neuen Wohnung?

4. 1 Woche vor dem Umzug

Kühlschrank & Gefriertruhe abtauen.

Sperrmüll entsorgen

Abholung organisieren.

Notfallkiste packen

Dokumente, Medikamente, Snacks, Kleidung, Ladegeräte.

Schlüsselübergabe der alten Wohnung planen.

Reinigung organisieren

ggf. professionelle Endreinigung.

5. 1 Tag vor dem Umzug

Kartons final packen

nach Räumen beschriften.

Boden & Möbel schützen

Decken, Folien.

! Fristen einhalten!

Halteverbotsschilder aufstellen.

Werkzeug bereitlegen

Schraubenzieher, Akkuschauber, Inbusschlüssel.

Am Tag & danach

6. Am Umzugstag

! neue & alte Wohnung

Zählerstände ablesen & dokumentieren.

Kartons & Möbel systematisch verladen.

Möbel direkt an vorgesehenen Platz stellen.

Alte Wohnung reinigen/Übergabeprotokoll

Helfer versorgen.

Snacks, Getränke, kleine Mahlzeit.

! „Erste-Nacht-Kiste“ vorbereiten: Packen Sie eine Kiste mit den wichtigsten Dingen: Bettwäsche, Wechselkleidung, Snacks, Wasserkocher, Toilettenpapier, Zahnbürste, Handy-Ladegerät. So müssen Sie am Abend nicht lange suchen.

Zeit für sich einplanen: Planen Sie bewusst Pausen ein und nehmen Sie sich nach dem Umzug einen freien Tag zum Ankommen. Ein entspannter Start hilft, die neue Umgebung positiv wahrzunehmen.

7. Nach dem Umzug

! 2 Wochen Frist!

Ummeldung Einwohnermeldeamt.

Rundfunkbeitrag anpassen.

Banken, Versicherungen, Arbeitgeber informieren.

Streamingdienste, Online-Shops, digitale Konten anpassen.

Namensschild & Klingelschild anbringen.

Kartons Schritt für Schritt auspacken.

Schäden melden.

Mehr Tipps gefällig?

Einfach den QR-Code scannen und jede Menge Umzugstricks entdecken, für weniger Stress und mehr Vorfreude aufs neue Zuhause!



Vorbereitungen

1. **3-6 Monate** vor dem Umzug

Visum & Aufenthaltsgenehmigung prüfen.

Internationale Umzugsfirma beauftragen.

Wichtige Dokumente übersetzen lassen
Geburtsurkunde, Zeugnisse, Heiratsurkunde.

Internationale Krankenversicherung.

Arbeitsgenehmigung/Jobunterlagen.

Internationale Fahrlizenzen beantragen.

Haustiere

Impfung, Gesundheitszeugnis, Transportbestimmungen.

Rechtzeitige Kündigungen im Heimatland

Vereinsmitgliedschaften, Handyvertrag etc.

! abhängig von Zielland

! Beginnen Sie frühzeitig mit einem Umzugsordner – digital oder als Mappe. Sammeln Sie darin alle wichtigen Unterlagen wie Mietvertrag, Angebote von Umzugsfirmen, Versicherungsdokumente und Checklisten. So haben Sie jederzeit den Überblick und können Fristen, Kosten und To-dos leicht im Auge behalten.

2. **1-2 Monate** vor dem Umzug

Zollbestimmungen prüfen

Was darf ins Zielland eingeführt werden?

Bankkonto eröffnen.

Schulen & Kitas

Impfungen & medizinische Checks

! Informieren Sie sich unbedingt über die Zollbestimmungen des Ziellandes. Manche Länder verbieten die Einfuhr bestimmter Lebensmittel, Pflanzen oder elektronischer Geräte. Wer rechtzeitig prüft, spart Geld und vermeidet Ärger am Zoll.

3. **Nach Ankunft**

Anmeldung bei der Ausländerbehörde

Wohnsitz registrieren.

Arbeitsaufnahme & Versicherungspflicht.

Auto anmelden & Führerschein registrieren.

Notfallkontakte einrichten.

Sprachkurs, Netzwerke, Vereine.

Mehr Tipps gefällig?

Einfach den QR-Code scannen und jede Menge Umzugstricks entdecken, für weniger Stress und mehr Vorfreude aufs neue Zuhause!

